

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 44 (1950)
Heft: 6

Nachwort: Mitteilungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

Wir machen unsere Leser darauf aufmerksam, daß auf der zweiten Umschlagseite die Adresse der neuen Administration angegeben ist.

Und wieder einmal bitten wir um Bekanntgabe von Adressen, an welche wir Probenummern unserer Zeitschrift gratis zusenden dürfen. Jede Erweiterung unseres Leserkreises ist nicht nur eine Hilfe für unsere Zeitschrift, sondern ein Dienst an der uns aufgetragenen Sache.

Der Aufsatz von Hugo Kramer «Vom Kampf um die Freiheit», der im Aprilheft der «Neuen Wege» erschienen ist und sich sehr gut als grundsätzliche Darstellung der Situation, in der die Friedensfreunde sich heute befinden, eignet, ist nun auch als Sonderdruck erschienen (Preis 30 Rp.) und kann bei der Administration bezogen werden.

Die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit

veranstaltet vom 5. bis 13. August 1950 in Beauvallon par Dieulefit (Drôme), Frankreich, einen

internationalen Ferienkurs

über die Themen:

«Wie lassen sich Frieden und Unabhängigkeit der Völker in Einklang bringen?»

«Wie ist notwendige wirtschaftliche Planung und Lenkung mit der Freiheit des Individuums vereinbar?»

Referenten:

André Ribard: «La paix et l'indépendance des peuples.»

Jacques Duboin: «Purquoi parler de crise économique?»

Olaf Stapledon, M. A. PhD.: «Freedom and Discipline to-day.»

Mrs. A. Stapledon, WILPF International Vice-President: «History and tasks of the WILPF (I. F. F. F.).»

Gertrude Baer, Consultant of WILPF United Nations: «The league an UN.»

Dr. Elisabeth Rotten (Leiterin des Kurses): «Das Pestalozzi-Dorf.»

Die Vorträge und Diskussionen werden übersetzt.

An den Nachmittagen werden Ausflüge unternommen.

Das Ziel dieser Kurse ist, Interesse für die Fragen des Zeitgeschehens, besonders im Zusammenhang mit Frieden und Freiheit der Völker, zu wecken und jungen Menschen verschiedener Länder Gelegenheit zu geben, einander verstehen zu lernen und Freundschaft zu schließen.

Bedingungen: Einschreibegebühr für den ganzen Kurs: 500 Francs. Pension in der modern eingerichteten Schule von Beauvallon: 600 Francs pro Tag.

Anmeldungen bis spätestens 15. Juli 1950 an Bureau international de la L. I. F. P. L., 12, rue du Vieux-Collège, Genève.